

Kontakt

Ich bitte um Ihre Rückmeldung bezüglich einer Beratung zur „Weiterbildung zur Medikationsfachkraft in der stationären und ambulanten Pflege.“

Vorname und Name:

Institution:

Straße und Nummer:

Postleitzahl und Ort:

Telefon:

E-Mail:

Caritas-Akademie Köln-Hohenlind
Werthmannstraße 1a

50935 Köln

Fax: 0221 - 46 86 0 - 100

Bitte trennen Sie das Formular ab und senden es als Fax bzw. ausreichend frankiert an die genannte Faxnummer/ Adresse (siehe links).



Weiterbildung

Veranstalter

Caritas-Akademie Köln-Hohenlind
Werthmannstraße 1a
50935 Köln
Kontakt: Frau Tubbesing
Tel: ++49 (0) 221 - 46 86 0 - 105 oder - 0
Fax: ++49 (0) 221 - 46 86 0 - 100
E-Mail: Tubbesing@caritas-akademie-koeln.de

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: (Ticket Preisstufe 1b)
- Ab Hauptbahnhof mit U-Bahn (Linie 16 oder 18) bis Neumarkt
- mit Buslinie 136 (Hohenlind/Lövenich) bis zur Haltestelle Hohenlind
=> Alternativ ab Neumarkt: U-Bahn Linie 7 (Richtung Frechen) bis Brahmstr., dann zu Fuß Richtung St. Elisabeth Krankenhaus
Die Caritas-Akademie Köln-Hohenlind befindet sich rechts neben dem Krankenhaus.

Anreise mit dem Auto:

- *Aus Richtung Autobahnkreuz Köln-West:*
Ausfahrt Frechen, Richtung Köln-Innenstadt, auf Dürener Straße stadteinwärts, Militärring überqueren, erste Straße nach rechts abbiegen: Prälat-van-Acken-Straße. Im Kreisverkehr vor dem St. Elisabeth-Krankenhaus: 1. Ausfahrt Werthmannstraße
- *Aus Richtung Innenstadt:*
Dürener Straße stadtauswärts, Lindenthalgürtel überqueren, ca. 350 Meter nach Kreuzung Kitschburger Straße/ Dürener Straße links abbiegen: Prälat-van-Acken-Straße. Im Kreisverkehr vor dem St. Elisabeth-Krankenhaus: 1. Ausfahrt Werthmannstraße
=> Die Caritas-Akademie liegt ca. 100 Meter auf der linken Seite. Gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus, direkt neben der Akademie.

Alternative zum Parken:

Park & Ride Parkhaus am Autobahnkreuz Köln West, Haus Vorst, Köln-Marsdorf, Emmy-Noether-Straße 12, 50858 Köln und mit U-Bahn Linie 7 (Richtung Zündorf) bis Brahmstr. fahren (3 Haltestellen, Kurzstreckenticket)

Stand: 10.2023



**Weiterbildung zur
Medikationsfachkraft
in der stationären
und ambulanten Pflege**

2024

www.caritas-akademie-koeln.de

Die Weiterbildung

In einem hochwertigen Gesundheitssystem werden durch komplexe Behandlungen unbeabsichtigt neue Erkrankungen beim Patienten erzeugt. Je mehr medikamentöse Behandlungen er erhält (Polypharmazie), desto häufiger führen sie zu arzneimittelassoziierten Schädigungen („Nebenwirkungen“). Insbesondere pflegebedürftige Senioren in der Langzeitpflege sind davon in sehr hohem Maße betroffen.

Medikationsfachkräfte spielen im Arzneimittelversorgungsprozess der ihnen anvertrauten Menschen eine bedeutsame Rolle und haben bewiesen, dass sie in enger Zusammenarbeit mit den Bewohnenden, erkrankte Personen, Angehörigen, ärztliches Personal und Apothekern hier entscheidende Verbesserungen hervorbringen.

Ziel

Ziel dieser Weiterbildung ist, dass Nebenwirkungen und Medikationsfehler sowie die daraus entstehenden arzneimittelassoziierten Erkrankungen rechtzeitig erkannt, bewertet, gewaltfrei kommuniziert und verhindert werden können.

Zielgruppe

Zielgruppe dieser Weiterbildung sind Pflegefachkräfte aus ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Altenpfleger:in oder Gesundheits- und Krankenpfleger:in oder Pflegefachfrau/-mann sowie eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung als Pflegefachkraft sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Weiterbildung.

Inhalte

- Medikationssicherheit: Fehler- und Risikokultur in der Arzneimittelversorgung
- Geriatrische Pharmakotherapie für die Pflegepraxis
- Psychopharmakologie
- Der Medikationsprozess: Interventions- und Präventionsverfahren bei Polypharmazie
- Risikokommunikation

Leistungsnachweis

In einer zumeist interdisziplinären Facharbeit wird praktisch in der Pflegeeinrichtung geübt Nebenwirkungen und Medikationsfehler einzudämmen oder sogar zu verhindern.

Kursgebühren

Die Kosten für die Weiterbildung betragen 1.325,- €.

Teilnahmeförderung

Die Weiterbildung ist nach dem Weiterbildungsgesetz anerkannt. Bei Bedarf kann ein Bildungsurlaub beantragt werden (www.bildungsurlaub.de).

Dauer der Weiterbildung

Die Weiterbildung wird berufsbegleitend in Blöcken von ein bis zu zwei Tagen angeboten. Sie umfasst insgesamt 64 Unterrichtsstunden.

Termine

Kurs-Nr. 241201

Teil 1 27./28.02.2024

Teil 2 21./22.03.2024

Teil 3 25./26.04.2024

Teil 4 23.05.2024

Teil 5 20.06.2024

Teil 6 04.07.2024

Anmeldeschluss ist der 26.01.2024

Anmeldung/ Bewerbungsunterlagen

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Altenpfleger:in oder Gesundheits- und Krankenpfleger:/in oder Pflegefachfrau/-mann
- Prüfungszeugnis
- Kostenübernahmeerklärung mit Angabe der Adresse der rechnungserhaltenden Person.

Sonstiges

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutzinformationen (vgl. www.caritas-akademie-koeln.de)



Die Weiterbildung ist mit 20 Fortbildungspunkten der Freiwilligen Registrierung beruflich Pflegenden registriert.